

## Die große Täuschung

Ein amerikanisches Schiff ortet ein fremdes Objekt, das seinen Weg versperrt. Der US-Kapitän funkt: „Bitte ändern Sie Ihren Kurs 15 Grad nach Norden, um eine Kollision zu vermeiden.“ Antwort: „Ich empfehle, Sie ändern Ihren Kurs 15 Grad nach Süden, um eine Kollision zu vermeiden.“ Der Amerikaner funkt zurück: „Dies ist der Kapitän eines Schiffs der US-Marine. Ich sage noch einmal: Ändern Sie Ihren Kurs!“ Antwort: „Nein, Ich sage noch einmal: Sie ändern Ihren Kurs!“ Der Amerikaner wird wütend: „Dies ist der Flugzeugträger USS-Lincoln, das zweitgrößte Schiff der Atlantikflotte der Vereinigten Staaten. Wir werden von drei Zerstörern, drei Kreuzern und mehreren Hilfsschiffen begleitet. Ich verlange, dass Sie Ihren Kurs 15 Grad nach Norden ändern, oder es werden Gegenmaßnahmen ergriffen, um die Sicherheit dieses Schiffes zu gewährleisten!“ Antwort: „Dies ist ein Leuchtturm. Sie sind dran!“



Dieser reale Funkspruch vom 16. Oktober 1997 wurde 2005 in nahezu allen spanischen Zeitungen veröffentlicht und ganz Spanien amüsierte sich über die aufgeblasenen Amerikaner. Der kleine galizische Leuchtturm trotzte der Supermacht USA. Die Besatzung des Leuchtturms bestand an diesem Abend aus

zwei Wärtern und einem Hund. Trotzdem konnte das große Kriegsschiff der USA seine militärische Überlegenheit nicht ausnutzen und musste kleinbegeben.

Ähnlich martialisch treten Spötter gegenüber Jesus auf, begleitet von angeblich wissenschaftlichen Argumenten. Ein Gesangbuchlied sagt: „Unglaub´ und Torheit brüsten sich frecher jetzt als je.“ Schon die ersten Christen klagten: „Die Könige der Erde versammeln sich gegen den HERRN und seinen Christus.“ Doch das Römische Reich zerschellte am Felsen, welcher Christus heißt. Die Verfolger der Gemeinde Jesu Christi wurden durch deren Liebe und Leiden überwunden. Alle Widersacher des Glaubens werden eines Tages geschlagen das Feld räumen müssen, denn der Felsen Christus wird unverrückbar stehen und sein Lichtsignal in eine irregeleitete Welt hineinsenden.

Herzlich grüßt Sie zur Ferienzeit Pfr. D. Baderschneider mit Pfr. Fl. Bracker und Gemref. M. Römer.

Evangelischer Freundeskreis Hof:

## „Eden - Von unserer unstillbaren Sehnsucht nach dem verlorenen Paradies“

**Konzert am Samstag,  
30. September**

um **19.00 Uhr** in der  
**Jakobuskirche**



„Eva, warum ist es auf der Erde nicht mehr so schön wie damals bei euch im Paradies?“ – Zwei kleine Mädchen stellen schwierige Fragen an die Urmutter der Menschheit. „Es gibt so viel Leid und Tränen. Wenn Gott uns so liebt, wie du immer sagst, warum tut er da nichts dagegen?“ Und Eva erzählt den lauschenden Kindern vom Zerbrecen der Freundschaft zwischen Mensch und Gott, aber auch von der Schönheit des Paradieses und unserer unstillbaren Sehnsucht danach.

Gewiss, die themenbezogenen Konzerte des Evangelischen Freundeskreises Hof sind nicht nach jedermanns Geschmack, da sie mit ihrer Tiefgründigkeit dem Besucher einiges an gedanklicher Mitarbeit abverlangen. Aber so mancher hat danach gesagt: „Ihr habt mich heute unendlich getröstet!“

So haben sich die EFH- Konzerte im Laufe der Jahre einen stetig wachsenden Besucherkreis erworben, der die Kombination von gesungenem und gesprochenem Wort zu schätzen weiß. Wer erinnert sich nicht an „Die „Hütte“, „Petra“, „Die Reise“ oder „ER“?

Musikalisch bietet die Gruppe ein breites Spektrum, meistert Händels „Halleluja“ ebenso wie die moderne Pop-Ballade oder Hip-Hop und untermalt ihre Botschaft mit Filmsequenzen.

Der Eintritt ist frei. Chor und Band des EFH laden zu diesem Abend herzlich ein.

Weitere Termine: [www.e-f-h.net](http://www.e-f-h.net)

## Jubelkonfirmation am 28. Mai 2017

**K**erzlichen Dank für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich Ihrer **Silbernen, Goldenen, Diamantenen, Eisernen, Gnaden- und Kronjuwelen-Konfirmation** sagen auf diesem Weg die folgenden Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden:

### Silberne Konfirmation 2017



Dierk Ehspanner  
Michael Schlund  
Andreas Ultsch  
Manuel Zandt

Daniela Greim, geb. van Holt  
Susanne Hager  
Stefanie Herrmann, geb. Strunz  
Ramona Koch, geb. Raithel  
Sandra König, geb. Ullmann  
Susanne Lang  
Katja Leuchsenring, geb. Lang  
Anke Raithel, geb. Lottes  
Carmen Rauh, geb. Ludwig  
Alexandra Spörl, geb. Pfaff  
Pia Zimmermann, geb. Wagner

### Goldene Konfirmation 2017



Rainer Blechschmidt  
Werner Böhm  
Rudolf Ludwig

Helga Arndt, geb. Meister  
Helga Grunst, geb. Merkel  
Rita Kohlschütter, geb. Edelmann  
Ingrid Krumpholz, geb. Brummer  
Marianne Lang, geb. Köppel  
Helga Rappsilber, geb. Strößner



### Diamantene Konfirmation 2017



Dieter Ackermann  
 Heinz Dumler  
 Hans Fischer  
 Dieter Hader  
 Edgar Künzel  
 Werner Risser  
 Friedrich Schörner  
 Erich Winkler

Waltraud Aduan, geb. Schörg  
 Edith Böhm, geb. Rauh  
 Ute Hager, geb. Klauß  
 Elsbeth Hollenbach, geb. Rohleder  
 Erika Kreuzer, geb. Jersch  
 Jutta Robisch, geb. Kießling  
 Milli Schiller, geb. Köppel

### Eiserne Konfirmation 2017 Gnadenkonfirmation 2017 Kronjuwelenkonfirmation 2017



#### Eiserne Konfirmation:

Ernst Merkel  
 Günter Miebling  
 Siegfried Rohleder  
 Günter Schmidt  
 Reinhold Schoberth  
 Klaus Stengel  
 Siegfried Völkel  
 Siegfried Wagner

Helga Birkel, geb. Schmidt  
 Marianne Hagen, geb. Lörner  
 Ingrid Hertzog, geb. Osburg  
 Brigitte Hör, geb. Muschi  
 Ursula Merkel, geb. Dittmar  
 Erna Reichenberger, geb. Specht  
 Getrud Robisch, geb. Träger  
 Marta Weber, geb. Wohlrab

#### Gnadenkonfirmation:

Ernst Egelkraut  
 Johannes Hertzog

#### Kronjuwelenkonfirmation:

Heinz Unger



Die Dekanatsfrauenbeauftragten laden ein:

**Sonntag, 15. Oktober 2017**

Abfahrt 8.15 Uhr

Bushaltestelle Zoo (Krematorium)

## Die Power-Frauen der Reformation - ein informativer und kulinarischer Tagesausflug ins Bayreuther Land

Mit dem Bus geht es nach Himmelkron, wo wir zunächst den Gottesdienst in der Stiftskirche besuchen werden.

Anschließend nehmen wir an der Ausstellungseröffnung „Frauen der Reformation, teil und erhalten interessante Informationen über den mutigen Einsatz von 12 ausgewählten Frauen und deren Lebensbedingungen.



Auch für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt und so werden wir zu einem leckeren Mittagessen in der Frankenfarm einkehren. Frisch gestärkt geht es weiter in die Maisel's Bier-Erlebnis-Welt nach Bayreuth, wo wir die Faszination handwerklichen Bierbrauens erleben, bevor wir

uns gegen 16.30 Uhr wieder auf den Heimweg machen werden. Seien Sie dabei!

Der Preis für Busfahrt und Führung in der Maisel's Bier-Erlebnis-Welt beträgt 19 € (bitte im Bus bereithalten!).

Es freuen sich die Hofer Dekanatsfrauenbeauftragten: Ilse Innmann, Kerstin Vollrath, Katrin Dietel-Walther und Mirjam Langer

**Anmeldung im Dekanat Hof bis 30. September 2017:**

Telefon: (0 92 81) 81 96 9-0

oder Email: [dekanat.hof@elkb.de](mailto:dekanat.hof@elkb.de)

## Katharina Lutherin zu Wittenberg



hochprofessionelles Theaterstück  
von und mit Mirjana Angelina

Die Evangelische und Katholische Kirchengemeinde Oberkotzau laden gemeinsam zu einem emotional und geistig anrührenden Theaterabend ein.

In einer faszinierenden Szenenfolge nehmen die Zuschauer an den wichtigsten Stationen im Leben der Katharina von Bora teil, die als Luthers Frau in die Weltgeschichte einging.

Vor dem historischen Hintergrund der Reformation, der Bauernkriege, des Reichstages in Augsburg und der Pest, gestaltet die Lutherin mit großer Tatkraft ihren Alltag in der Familie. Sie geht durch Verleumdung, Krankheit und Geldsorgen. In beispielhafter Selbstständigkeit meistert sie die Herausforderungen an der Seite des großen Reformators.

Obwohl die Ehe der entlaufenen Nonne Katharina und des ehemaligen Mönches Martin Luther nicht aus Liebe geschlossen wurde, erwuchs aus dem gegenseitigen Respekt eine tiefe, innige Liebesbeziehung, die nicht ohne Auswirkung auf die soziale Stellung der Frau zu Beginn der Neuzeit blieb.

Mirjana Angelina ließ sich durch historische Dokumente, Briefwechsel und biographische Überlieferungen zu diesem Ein-Personen-Stück inspirieren.



**10. Oktober, 19.30 Uhr,  
St. Antonius-Kirche, Oberkotzau**

**Eintritt: 15,- € im Vorverkauf  
18,- € an der Abendkasse**

Weitere Infos unter  
[www.kirche-oberkotzau.de](http://www.kirche-oberkotzau.de)  
[www.gospelartstudio.de](http://www.gospelartstudio.de)



## Dieuaine - Kongopost

Jeden Freitag fahre ich mit dem Motorrad zur Kinderstunde „in den Busch“. Bis ich im Dorf Fichama ankomme, komme ich an vielen kleinen Lehmhütten vorbei. In einer dieser Hütten wohnt die Familie von Dieuaine. Dieuaine ist ein pffiffiger, kleiner Fünfjähriger mit Pausbacken und einem Grinsen, das von einem Ohr bis zum anderen reicht. Wenn er freitags mein Motorrad nur von weitem hört, kommt er mir aus der Hütte entgegen. „Jambo, Muzungu yangu! Kinderstunde! Kinderstunde!“ lacht er und rennt winkend und schreiend hinter mir her zur Kirche.

Seinen Namen „Dieu aime“ kann man mit dem deutschen Namen „Gottlieb“ übersetzen. Gottes Liebe, das ist auch immer wieder das Thema in unserer Kinderstunde. Gott hat alle Kinder, alle Menschen, lieb: große, kleine, dicke, dünne, junge, alte... Deshalb hat er seinen Sohn Jesus zu uns geschickt.

An einem Freitag kamen nach der Kinderstunde neun der älteren Kinder zu mir und sagten: „Wir wissen, dass Gott und Jesus uns lieb haben. Wir haben ihn auch lieb und wollen seine Kinder sein und von ihm lernen! Wir wollen tun, was ihm Freude macht! Und wenn wir mal sterben, dann kommen wir zu Jesus in den Himmel!“ Das Thema „Himmel“ hat die Kinder gerade sehr beschäftigt. Als wir so zusammenstanden, kamen einige der kleineren Kinder der Gruppe von Dieuaine dazu und riefen: „Wir auch, wir wollen auch Kinder Gottes werden!“ Soll ich sie hindern und sagen: „Ihr seid noch zu klein. Wartet noch, ihr versteht das noch nicht?“ Jesus sagt: „Lasst die Kinder zu mir kommen und hindert sie nicht, denn ihnen gehört das Reich Gottes!“ Also haben wir einfach alle gemeinsam dafür gebetet.

Eine Woche später war ich in Fichama im Sonntagsgottesdienst dabei. Wir hatten gerade begonnen, als ein Kirchenmitarbeiter hereinkam und sagte: „Eines der Kinder liegt krank zu Hause, es geht ihm nicht gut. Kann jemand kommen, um für das Kind und die Familie zu beten?“ Zwei der Gemeindeältesten wurden bestimmt und machten sich gleich auf den Weg. Keine Stunde später, wir waren noch im Gottesdienst, kamen sie zurück mit der Nachricht: „Das Kind ist gerade gestorben.“ Es war der kleine Dieuaine. Er war erst den zweiten Tag krank gewesen. Ehrlich gesagt, ich war erschüttert. Dieser Kleine, dessen fröhliches, breites Grinsen mir so aufgefallen war und der mir immer entgegenkam!



Nach dem Gottesdienst kam eine Gruppe der kleineren Kinder zu mir, ein Mädchen sah mich mit großen Augen an und mit unerschütterlicher kindlicher Überzeugung: „Mademoiselle, Dieuaine alienda mbinguni. – Dieuaine ist in den Himmel gegangen.“ Nur eine Feststellung. Nicht anders, als ob sie sagen würde „Er ist mal schnell zum Markt gelaufen“. Dieuaine wollte doch auch zu Jesus gehören, also war für sie klar: Er ist jetzt im Himmel bei Jesus. Kein Zweifel. Das war es, was sie fest glaubte. Und wenn wir zu Jesus gehören, werden wir den kleinen Dieuaine dort einmal wieder sehn. - Ja, ich glaube das auch. Aber in so einem Moment geht es einem trotzdem erst einmal nahe. Und es wird einem wieder einmal neu bewusst, das alles ist Realität: Leben und Tod und auch die Entscheidung, die ich und die wir treffen müssen: bin ich für Jesus, oder gegen ihn. Will ich mit Jesus in ein ewiges, wunderbares Leben gehen oder ohne ihn in die ewige Verlorenheit? Wenn wir Jesus haben, dann gilt bei aller Trauer und allen Tränen, die wir jetzt und hier noch vergießen: wir haben diese leuchtende Hoffnung, diese Gewissheit, wie es uns die Bibel sagt:

**„Seid gewiss! Ihr habt das ewige Leben, ihr, die ihr an den Namen des Sohnes Gottes glaubt, an Jesus!“ 1. Johannes 5:13**

Glaubt ihr das? Dieuaine hat es geglaubt. Und das Mädchen auch.



**Wohnheim Schloss Oberkotzau  
Diakonie Hochfranken  
Erwachsenenilfe gGmbH**



Am Sonntag, den 9. Juli 2017 war es wieder soweit. Das Wohnheim Schloss Oberkotzau feierte mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und vielen Gästen bei wunderbarem Wetter ihr Sommerfest.

Nach der Andacht von Pfarrer Florian Bracker, wartete bereits die Trommelgruppe „Konga-Castle“, welche auf Initiative der Bewohner vor einigen Jahren entstand, auf ihren Einsatz. Unter Anleitung von Ralph Beyer hatte sie eine Percussion-Variation



einstudiert und trug diese mit großer Freude und Energie vor. Anschließend wurde bei fröhlicher Musik durch Andreas Monty, heißen Sommertemperaturen und kulinarischen Köstlichkeiten ausgiebig gefeiert.

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihr Kommen.

An alle „Singfreudigen“ aus Nah und Fern ergeht herzliche Einladung, an den **Singabenden im Schloss**, jeweils Mittwoch von 19.00 – 20.00 Uhr, teil zu nehmen. Wir starten wieder nach unserer Sommerpause am 13.09.2017.



**Lutherstift**

### Musik am Nachmittag im Lutherstift

Die Schüler der Musikschule des Landkreises Hof gestalteten im Rahmen der Europatage der Musik einen musikalischen Nachmittag in der Diakonie Hochfranken, Altenhilfe gGmbH, Haus Lutherstift in Oberkotzau. Jedes Kind konnte einzeln sein Können am Klavier, der Gitarre oder dem Saxophon unter Beweis stellen. Zu hören waren sowohl Volkslieder als auch klassische Stücke. Unter der Leitung von Gudrun Spatschek waren die jungen Musikanten mit sehr viel Eifer bei der Sache. Zum Abschluss sangen Jung und Alt noch gemeinsam ein Lied. Als Dankeschön bekamen die fleißigen Schüler nicht nur viel Applaus, sondern auch noch ein Eis am Stiel.

Am 15. Juli 2017 feierten wir unser Sommerfest im Lutherstift mit Livemusik, leckeren Torten und einem bunten Unterhaltungsprogramm. Es gab auch einen festlichen und offiziellen Rahmen: Zum einen wurde der erweiterte Service im Lutherstift vorgestellt: Frau Sabrina Heß bietet am Montag und Mittwoch eine Sprechstunde für alle Fragen rund um die häusliche Pflege und Versorgung an. Auch das Essen auf Rädern wird ausgeweitet.

Zum anderen mussten wir uns mit einem weinenden Auge von unserer langjährigen Pflegedienstleiterin, Frau Ivonna Meseck, verabschieden.

Gott sei Dank gibt es mit Frau Andrea Köppel eine Nachfolgerin, die seit vielen Jahren im Lutherstift tätig ist.



#####  
#####Andrea Köppel Ivonna Meseck



*Dabei sein*

## Kirchenkreis Kirchentag Coburg

Einen Tag lang das Evangelium feiern.  
Viele Highlights erwarten Sie an diesem einmaligen Feiertag!

*Einmaliger Feiertag*



Das ausführliche Programm erhalten Sie in gedruckter Form nach den Sommerferien in Ihrer Gemeinde und am Tag der Veranstaltung vor Ort. Der Eintritt ist frei. Sie finden schon jetzt das Programm im Internet:

*Coburg erwartet Sie!*

[www.kirchenkreiskirchentag.de](http://www.kirchenkreiskirchentag.de)



Das Dekanat Hof ist auf dem Kirchenkreiskirchentag mit dem „Oberkotzauer Bibelweg“ vertreten und mit einer extra dafür errichteten Bibelstele.

### Herzliche Einladung

zu einer Kirchenführung mit Frau Loni Reißer  
in der St. Jakobus-Kirche:

**Donnerstag, 03. August, um 17.30 Uhr**

## Wir laden ein:

**Kirchenchor:** jeden Mittwoch um 19.30 Uhr  
im Pfarrhaus, Pfarrstr. 4

**Posaunenchor:** jeden Donnerstag:  
17.00 Uhr Anfänger / 18.00 Uhr Jungbläser  
jeden Freitag:  
20.00 Uhr Hauptchor  
jeweils im Gemeindezentrum



**Singkreis:** jeden Freitag um 19.30 Uhr  
im Pfarrhaus, Pfarrstr. 4

**Seniorenachmittag:** Dienstag, 26.09., um 15.00 Uhr  
im Gemeindezentrum

**Frauengymnastik:** jeden Montag um 17.00 Uhr in der Saaletalhalle

<b><u>Hauskreise:</u></b> 14-tägig	I Montag	Kontakt: Frau Kratzel, Tel. 7229
	II Donnerstag	Kontakt: Eheleute Jochum, Tel. 1054
14-tägig	III Montag	Kontakt: Erik Winterling Tel. 800118
	IV Mittwoch	Kontakt: Frau Krauß, Tel. 1207
	V Montag	Kontakt: Frau Wolfrum Tel. 6998/ Frau Rieß Tel. 8488

### **Jugendgruppen im Gemeindezentrum:**

**Kinderstunde:** Freitag, 14.45 - 16.00 Uhr (Vorschule – 3. Klasse)  
**Bubenjungschar:** Freitag, 15.30 - 17.30 Uhr (4. – 7. Klasse)  
**Mädchenkreis:** Freitag, 16.00 - 17.30 Uhr (4. – 7. Klasse)  
**Jugend am Freitag:** 1. Freitag im Monat: Spieletreff / 2. Freitag: JuGoDi /  
3. Freitag: Freitags-Kino / 4. Freitag: Freitag-Spezial Misch-Programm  
**Jugendkreis:** Sonntag, 18.30 – 20.45 Uhr (ab Konfirmandenalter)

**Singabend im Schloss:** Mittwoch, 19.00 – 20.00 Uhr

**Bastel- und Hobbytreff:** monatlich am Mittwoch ab 19.00 Uhr  
im Gemeindezentrum: 09.08. // 13.09.

## Besondere Angebote für Eltern mit Kindern

**Mini-Treff:** Mittwoch, 9.00 – 11.00 Uhr im Gemeindezentrum für Kinder von 0 - 3 Jahren  
Kontaktadresse: Brigitte Müller, Tel. 800222

**Kindergottesdienst:** Jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst (außer in den Ferien)

### Highlights im evangelischen Kindergarten

Unser Kindergarten ist vom **07.08 - 25.08.2017** geschlossen.

Vom 28.08.- 31.08.2017 ist eine Bedarfsgruppe geöffnet.

Am 01.09.2017 sind wir wieder da und wünschen allen neuen Kindern und Eltern einen guten Start in Kindergarten, Krippe, und Schulkindbetreuung!



**14.09.:** **19.30 Uhr** Infoabend für Eltern unserer neuen KiGa-Kinder  
Informationen zum Tagesablauf und Kindergartenjahr und Kennen lernen

#### **Vorankündigung:**

Auch in diesem Jahr findet ein **Gemeindeausflug** statt.  
Am Samstag, 02.12., wollen wir einen Adventsmarkt besuchen.

### Unsere Gottesdienste:

Jeden Sonntag:

9.30 Uhr Gottesdienst in der Jakobuskirche  
gleichzeitig Kindergottesdienst (außer in den Ferien)

		<u>Gottesdienst</u>	<u>Kindergottesdienst</u>
8. Sonntag n. Trin.	06.08.	X	-
9. Sonntag n. Trin.	13.08.	X	-
10. Sonntag n. Trin.	20.08.	X	-
11. Sonntag n. Trin.	27.08.	X m. A.	-
12. Sonntag n. Trin.	03.09.	X	-
13. Sonntag n. Trin.	10.09.	X	-
14. Sonntag n. Trin.	17.09.	X	X
15. Sonntag n. Trin.	24.09.	X m. A.	X

### Schulanfangsgottesdienste am Dienstag, 12.09.:

8.15 Uhr Grundschule in St. Antonius / Mittelschule in St. Jakobus  
9.00 Uhr Schulanfänger in St. Antonius

### Lutherstift:

Gottesdienst (15.15 Uhr): Dienstag, 01.08.  
Musikalische Andacht (16.00 Uhr): Mittwoch, 20.09.

**Ökumen. Abendgebet:** Jeden Donnerstag um 19.30 Uhr in der Christuskirche (außer in den Ferien)

**Gebet für die Mission:** Donnerstag, 14.09., um 17.30 Uhr im Gemeindezentrum

**Taufwochenenden:** 12./13. Aug. // 02./03. Sept. // 14./15. Okt.



**Adressen:**

**Pfarrer** Dieter Baderschneider, Autengrüner Str. 9, Tel. 382

E-Mail: baderschneider@kirche-oberkotzau.de

**Pfarrer** Florian Bracker, Pfarrstr. 4, Tel. 2158286

E-Mail: bracker@kirche-oberkotzau.de

**Gemeindereferentin** Miriam Römer, Gartenstr. 12, Tel.5069973

E-Mail: roemer@kirche-oberkotzau.de

**Pfarramt:** Frau Rödel, Pfarrstr. 4, Tel. 97400-0, Fax 97400-5

**Montag – Freitag jeweils 8.00 – 12.00 Uhr**

E-Mail: pfarramt.oberkotzau@elkb.de

**Mesnerin:** Frau Krauß, Oststr. 2, Tel. 299

**Kindergarten:** (Frau Hübner) Autengrüner Str. 7, Tel. 503

www.ev-kiga-oberkotzau.de

**Kinderkrippe** (Frau Kreuzer): Tel. 8902

**Schulkinderbetreuung** (Frau Hagemann): Tel. 8575

**Lutherstift – Haus für Senioren und Pflege:** Döhlauer Berg 5, Tel. 700

www.lutherstift-oberkotzau.de

**Gemeindezentrum,** Autengrüner Str. 7, Tel. 8575

**Zentrale Diakoniestation Hof,** Tel. (09281) 837777 oder 0171-3396909

**Wohnheim Schloss Oberkotzau,** Schloßstr. 1, 95145 Oberkotzau

Tel. 09286/96459-0, www.diakonie-hochfranken.de



**Unsere Bankverbindungen:**

**Spenden:** IBAN: DE04 7805 0000 0220 0155 31

(Sparkasse Hochfranken BIC: BYLADEM1HOF)

**Kirchgeld:** IBAN: DE13 7805 0000 0240 3034 04

(Sparkasse Hochfranken BIC: BYLADEM1HOF)

oder IBAN: DE24 7706 9870 0002 5012 28

(Raiffeisenbank Hochfranken West eG

BIC: GENODEF1SZF)

**Zeidler – von Kotzauische Evangelische Stiftung Oberkotzau:**

IBAN: DE34 7805 0000 0220 6821 57

(Sparkasse Hochfranken BIC: BYLADEM1HOF)

